

Pressemitteilung

PLUTA-Restrukturierungsexperte Meyer startet Investorenprozess für HIK Systeme und Module

8. November 2019 · Lübbecke ·
Geschäftsfeld: Insolvenzverwaltung

- Geschäftsbetrieb seit Antragstellung uneingeschränkt fortgeführt
- Arbeitnehmeransprüche gesichert

Stefan Meyer von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH hat den Investorenprozess für das Metallbauunternehmen HIK Systeme und Module gestartet. Zusammen mit den renommierten M&A-Experten von Montag & Montag spricht der Sanierungsexperte in einem strukturierten Prozess mit ersten Interessenten für das Traditionsunternehmen aus Rahden.

HIK Systeme und Module ist spezialisiert auf die Einzel- und Kleinserienfertigung anspruchsvoller Konstruktionen im Bereich des Stahlbaus, des Maschinen- und Anlagenbaus und der Ausrüstung von Wasser- und Abwasserbehandlungsanlagen. Als Dienstleister bieten die hochqualifizierten Mitarbeiter den Kunden eine durchgängige Fertigungskette inklusive Konstruktionsplanung sowie einen zuverlässigen Wartungs- und Montageservice. Darüber hinaus werden in einem neueren Geschäftsbereich Maschinensicherheitsabsperungen und Maschinenpodeste individuell konstruiert, produziert und

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experten



Stefan Meyer

Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Insolvenz-
und Sanierungsrecht



Christoph Chrobok

Rechtsanwalt

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

vertrieben. Den Grundstein für den Familienbetrieb legte Ingrid Ebert bereits im Jahr 1972.

Das Amtsgericht Bielefeld ordnete am 17. September 2019 das vorläufige Verfahren über das Vermögen der HIK Systeme und Module GmbH an. Der Fachanwalt für Insolvenzrecht Meyer wurde zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt. Der Geschäftsbetrieb des Metallbauunternehmens wird seit der Antragstellung uneingeschränkt fortgeführt.

Grund für die Insolvenzantragstellung waren Liquiditätsschwierigkeiten. Der Betrieb aus Nordrhein-Westfalen beschäftigt derzeit 25 Mitarbeiter zzgl. der Geschäftsführung. Die Löhne und Gehälter der Arbeitnehmer sind über das Insolvenzgeld gesichert.

Rechtsanwalt Meyer hat zusammen mit seinem Team mit der Situationsanalyse begonnen und die notwendigen Schritte zur dauerhaften Sicherung des Geschäftsbetriebs eingeleitet. Er beabsichtigt, alle Möglichkeiten für eine erfolgreiche Sanierung und den Erhalt des Unternehmens auszuschöpfen. „Die Mitarbeiter sind motiviert und stehen hinter dem Unternehmen. Auch die Gesellschafter-Geschäftsführer Sonia und Thomas Ebert haben betont, die Fortführung und Sanierungsbemühungen nach besten Kräften zu unterstützen. Gespräche mit Lieferanten und Kunden sind positiv verlaufen“, so der vorläufige Insolvenzverwalter Stefan Meyer. Zum PLUTA-Team zählen neben Meyer Rechtsanwalt Christoph Chrobok und Diplom-Wirtschaftsjurist (FH) Tim Austmeyer.



Tim Austmeyer

Diplom-Wirtschaftsjurist (FH),
Steuerfachangestellter

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.